



Bibliographische Daten

Titel: Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1911
Signatur: Amb. 4. 637(1911)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Ferner wurden verpflegt:

	1911	1910		1911	1910		1911	1910
Hautranke	12	9	Männer	10	4	Frauen,	zuf.	22 13
Syphilitische	3	2	„	2	2	„	„	5 4
Geistesranke resp. Nervenranke	35	31	„	25	32	„	„	60 63
	200	183	Männer,	169	152	Frauen,	zuf.	369 335

Es starben an:

	zuf.	m.	w.		zuf.	m.	w.
Schrumpfniere	14	8	6 = 21,6%	Leberschrumpfung	2	1	1 = 3,1%
Lungenentzündung	14	7	7 = 21,6%	Gehirnhautentzündung	1	1	— = 1,5%
Lungentuberkulose	13	8	5 = 20,0%	Wirbelcaries	1	1	— = 1,5%
Herzleiden	10	5	5 = 15,4%	Gehirnschlag	1	1	— = 1,5%
Gefäßverkalkung	5	1	4 = 7,7%	Emphysem	1	1	— = 1,5%
Krebs	3	1	2 = 4,6%				

zusammen 65 Personen und zwar 35 männliche, 30 weibliche.

9. Badeanstalten.

Flußbäder. Dugendteichbad. Die vier städtischen Flußbäder waren vom 15. Mai bis 1. Oktober geöffnet. Ihre Betriebsergebnisse sind folgende.

1. Freibad vor dem Kasemattentor: Betriebskosten (abzüglich der Rückeinnahmen) 5 018 (6 704) *M.* 2. Freibad im Mögeldorf Grund: Betriebskosten (abzüglich der Rückeinnahmen) 3 796 (1 877) *M.* 3. Freibad in der Rednig bei Gebersdorf: Betriebskosten (abzüglich der Rückeinnahmen) 3 418 (1 561) *M.* 4. Männerbad auf der Wöhrder Wiese, besucht von 49 897 (16 261) Personen. Einnahmen 8 167 (3 064) *M.*, Ausgaben 5 611 (5 792) *M.*, mithin Mehreinnahme 2 556 *M.* (Mehrausgabe 2 728) *M.*

Die gemeinschaftlichen Kosten für die Lagerung der Hütten und Planken während des Winters betragen 200 (200) *M.*

Der reine Gesamtaufwand für die Flußbäder kam also auf 17 843 (13 069) *M.*

Die beiden Flußbäder auf der Wöhrder Wiese und zwar das Freibad sowie das Männerbad wurden im Berichtsjahre auf das rechte Flußufer verlegt. Die Kosten hierfür betragen 22 252 *M.* Über die jetzige Einrichtung dieser Bäder siehe den Bericht der Bauamtsabteilung auf S. 144f.

Das Dugendteichbad war vom 15. Mai bis 1. Oktober geöffnet. Besuch wurde es von 48 619 (34 869) Personen, davon 31 290 männliche und 17 329 weibliche.

Die Einnahmen betragen 11 753 (4 397) *M.*, die Ausgaben 30 573 (5 005) *M.* Es ergibt sich daher eine Mehrausgabe von 18 820 (608) *M.*

Das Dugendteichbad wurde im Berichtsjahre bedeutend erweitert und vergrößert. Die Kosten für die Erweiterung und Umgestaltung betragen insgesamt 43 923 *M.*, wovon 23 216 *M.* als erste Kostenhälfte unter den vorstehenden Ausgaben von 30 573 *M.* enthalten sind, während die übrigen 20 707 *M.* in der Rechnung für 1912 in der Ausgabe erscheinen.

Über die jetzige Einrichtung des Bades siehe den Bericht des Bauamtes S. 144.

Brausebäder. Die 6 Brausebäder waren im allgemeinen das ganze Jahr in Betrieb. Nur wegen Ausbesserungsarbeiten waren die Bäder am Geiersberg vom 31. August bis 10. September, in Steinbühl vom 11. bis 17. September, am Frauentor vom 18. bis